

Leitfaden für die Geeignetheitsprüfung

1. Ermittlung der finanziellen Verhältnisse des Kunden
 - Einnahmen (Herkunft und Höhe des regelmäßigen Einkommens, freie liquide Vermögenswerte, aus Kapitalanlage, aus Immobilienbesitz , sonstige Einnahmen)
 - Ausgaben (Miete/Hausabtrag/Immobilienkredite, Unterhaltszahlungen, andere Ratenzahlungen, Lebensunterhalt, andere Ausgaben)
 - freies Vermögen (liquide Mittel, gebundene Mittel wie Immobilien, Wertpapiere und Kunstwerke)
2. bisherige Kenntnisse und Erfahrungen des Kunden (in Bezug auf andere Finanzanlageprodukte)
3. konkret anzulegendes Kapital
4. geplante Anlagedauer
5. geplante Zahlungsweise
6. Anlageziele des Kunden
7. Risikotoleranz des Kunden (Totalverlustrisiko okay / zumindest Einzahlungsbetrag sicher / garantierte Verzinsung erwartet / ein Verlust ... % wird akzeptiert bei Chancen auf entsprechend hohe Rendite, etc.)
8. Risikotragfähigkeit des Kunden (kann sich Totalverlust leisten ... % leisten / keine Risikotragfähigkeit)
9. Geeignetheit des Produkts für den Kunden unter Berücksichtigung von Anlagezielen, Risikotoleranz, Risikotragfähigkeit
10. Empfehlung (Darlegung, warum für den konkreten Kunden geeignet)
11. Vollständige Aufklärung über alle Kosten und Gebühren
12. Warnhinweise zu Anlagerisiken der Anlagestrategie (Risikokatalog; allgemein und abstrakt)
13. Warnhinweise zu Anlagerisiken des Kapitalanlageprodukts (im Hinblick auf das konkrete Produkt)